

Puppen unter Palmen

Besucheraansturm beim Sommerfest des Marionettentheaters Puppenbühne Wernswig

VON SIGRID EHL VON UNWERTH

WERNSWIG. Palmen, Strand und sanfte Rhythmen: Urlaubsstimmung erwartete die große Gästeschar beim Sommerfest des Wernswiger Marionettentheaters.

Verantwortlich waren vor allem Auftritte der hölzernen Akteure. So genoss Familie Maus ihre Siesta im Liegestuhl – bis ein unerwarteter Fund im Sand für Aufruhr sorgte: Im Stück „Das Ei“, das der künstlerische Leiter und Puppenvater Stefan Kunz verfasste, kommt auch Publikumsliebling Schnappi vor.

Schnappi trägt Strick

Der grasgrüne Krokodil-Nachwuchs - mit Holzplatten-Hinterteil und Strickbauch - sorgte mit Stimmungskanone DJ Ötzi für richtig gute Laune im Südsee-Puppenparadies. Die schwappte aufs Publikum über und setzte sich im Freige-lände fort: Rund ums von den Vereinsmitgliedern in Eigenleistung renovierte ehemalige Raiffeisengebäude ließen Spiel-, Mal- und Bastelaktionen, gemütliches Beisammensein und kulinarische Leckereien keine Wünsche offen.

Wunschlos glücklich zeigten sich auch die Vereinsmit-



Sie sind dicke Freunde: (von links) Jan-Niklas Krannich, Christian Otto, Christoph Seifert mit Krokodil Schnappi und Katja Albrecht amüsierten sich beim Marionettentheater-Sommerfest in Wernswig.

Foto: Ehl-von Unwerth

glieder um den Vorsitzenden Udo Schröder angesichts der steigenden Besucherzahlen: Brachte bereits das Weihnachtsstück einen neuen Publikumsrekord, so punktete das Marionettentheater auch beim Hesttag: Neben Auf-führungen für Grundschüler und behinderte Menschen ka-

men zu den sechs Vorstellungen Besucher aus der gesamten Republik.

Über mangelndes Interesse kann der Verein somit ebenso wenig klagen wie über fehlenden Spielernachwuchs: Neben Lisa Bartl (16) als Nachwuchsakteurin der ersten Stunde mischt seit einigen

Wochen auch Tobias Maus aus Wiera kräftig mit.

Bereits im Kindergartenalter entdeckte der 13-Jährige seine Liebe zu den zauberhaften Figuren an Fäden. Bei den Wernswiger Puppenspielern kann er jetzt seiner Leidenschaft für Marionetten freien Lauf lassen.